

## GNA Pressemitteilung vom 13.08.2013

# Eisvögel mit neuer Gruppenleitung

**Rodenbach. Nach den Sommerferien starten am Samstag, den 24. August „Die Eisvögel“ ins zweite Halbjahr. Ab sofort hat die Naturschutzjugend der Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) eine neue Leitung.**

Nach acht erfolgreichen Jahren gab die bisherige GNA Jugendleiterin Ute Busch die Leitung der „Eisvögel“ weiter. Nachfolgerin Désirée Viel, Lehramtsstudentin aus Erlensee, hat sich einiges vorgenommen, wobei sie dem diesjährigen Themenschwerpunkt treu bleiben will: „Ich habe für die kommenden Gruppenstunden eine ganze Reihe an Themen aus dem Sektor Wald geplant, die dann jeweils dem Wetter und der jeweiligen Jahreszeit angepasst eingesetzt werden.“

„Die Eisvögel“, Kinder aus Rodenbach, Bruchköbel und Langenselbold in der Altersstufe von der 1. bis zur 4. Schulklasse, beschäftigen sich in jedem Jahr mit einem besonderen Lebensraum und nehmen regelmäßig an Jugendwettbewerben teil. Zuletzt wurden sie hessenweit für ihr Naturtagebuch, mit dem sie ein Jahr lang ihre Aktivitäten rund um die Streuobstwiese dokumentierten, ausgezeichnet.

Nach dem Garten, Wasser, Wald und der Streuobstwiese widmeten sich die Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren zuletzt dem Dorf als Lebensraum für Mensch, Tier und Pflanze. In diesem Jahr lernen „Die Eisvögel“ die verschiedenen Baumarten und Tiere des Waldes kennen und erfahren alles über die Funktionen dieses außergewöhnlichen Lebensraumes. Außerdem soll über seine nachhaltige und naturnahe Nutzung nachgedacht und der Waldboden als Lebensraum vieler verschiedener Organismen erfahrbar gemacht werden. Neben konkreten Projekten wie dem Bau und die Betreuung von Vogelnistkästen stehen immer wieder auch Ausflüge in die nähere Umgebung auf dem Programm.

Die wöchentlichen Gruppenstunden der „Eisvögel“ finden - außer in den Schulferien - jeden Samstag in der Zeit von 10 Uhr bis 11:30 Uhr statt. Neuer Treffpunkt ist das Evangelische Gemeindezentrum Rodenbach in der Buchbergstraße 6 (1. Obergeschoss rechts). Damit möglichst viele Kinder mitmachen können, ist die Teilnahme kostenlos, eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Mehr Informationen und das Anmeldeformular finden sich unter <http://www.gna-ae.de/umweltbildung/die-eisvoegel/>.

Désirée Viel, die an der Universität Gießen die Fächer Deutsch und Biologie studiert und während zahlreicher Schulpraktika bereits Erfahrungen sammeln konnte, freut sich auf ihre neue Herausforderung: „Der Wald bietet den Kindern zahlreiche Möglichkeiten und ist besonders im Herbst und Winter sehr spannend. Die erste Gruppenstunde wird eine Art Einführungsstunde werden, in der wir uns besser kennenlernen und gemeinsam ein Plakat mit Gruppenregeln erstellen wollen.“

Die GNA bittet um Unterstützung ihrer Jugendgruppe auf das Spendenkonto 10 70 800 bei der Raiffeisenbank Rodenbach, BLZ 506 636 99, Stichwort: Eisvögel.

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz  
und Auenentwicklung e.V.

NEU: Buchbergstraße 6, D-63517 Rodenbach  
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon 06184 / 99 33 797

[gna.aue@web.de](mailto:gna.aue@web.de)

[www.gna-ae.de](http://www.gna-ae.de)